



zur täglichen Online-Ausgabe

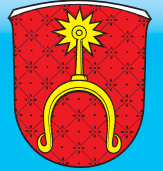
Sulzbacher

Nr. 31 · 4. 8. 2023

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de

Anzeiger



SULZBACHER SPITZEN

Bürgerhaus: Der Ton wird rauher

von Mathias Schlosser

Die Auseinandersetzung um das alte Bürgerhaus am Platz an der Linde wird härter, seit die Bürgerinitiative „Bürger für das Bürgerhaus“ Unterschriften für einen Bürgerentscheid sammelt. Beide Seiten schenken sich wenig und werfen sich gegenseitig vor, die Wahrheit in ihrem Sinne zu dehnen und falsche Behauptungen aufzustellen. Und so mancher Politiker wird auch persönlich attackiert. Sowohl die Befürworter als auch die Gegner eines Abrisses des Bürgerhauses tun sich im Moment ein bisschen schwer, Fakten einerseits und Meinungen und persönliche Schlussfolgerungen andererseits auseinander zu halten. Gut ist das nicht, denn wenn das Thema irgendwann einmal entschieden ist, müssen sich ja alle immer noch in die Augen schauen können. Da sollte man den Streit nicht auf die Spitze treiben.

Für das aktuell laufende Bürgerbegehren ist das alles außerdem ohne Belang. Da geht es ja erstmal nur darum, ob alle Bürgerinnen und Bürger über das Schicksal des Bürgerhauses abstimmen sollen. Und vielleicht wäre es sogar klug, wenn die Gemeindevertretung von sich aus mit einem so genannten Vertreterbegehren eine „Volksabstimmung“ über das Bürgerhaus ermöglichen würde.

Denn so verhärtet wie die Fronten zurzeit sind, kann der Verlierer am Ende sein Gesicht nur wahren, wenn tatsächlich alle Sulzbacher und Sulzbacherinnen in der Wahlkabine entschieden haben.



Der Vorsitzende des Country- und Western-Clubs, Thomas Müller (links), und Mitglieder des Vereins informierten über das Leben von „Cowboys und Indianern“. Mit dabei auch Angie Fröhlich (5.v.r.), die seit 28 Jahren bei den Ferienspielen Betreuerin ist. Foto: Mirwald

Spaß für 140 Kinder

Ferienspiele dauern noch bis zum 11. August – Besuch beim Country- und Westernclub

Angie Fröhlich war als junges Mädchen Ferienspielkind in Sulzbach, als Kurt Brech noch Jugendpfleger war. Das ist fast vier Jahrzehnte her. Aber die Sulzbacher Ferienspiele haben die 48 Jahre alte gelernte Tanzlehrerin, die derzeit als Reitlehrerin für Kinder in Bad Soden arbeitet, nicht losgelassen. In diesem Jahre ist sie zum 26. Mal als Betreuerin dabei.

Angie Fröhlich lebt ihren Nachnamen. Sie ist stets fröhlich, engagiert sich gerne für

junge Leute und ist seit Jahren ein wichtiger Mosaikstein der „Ferienspiele Sulzbach“. In diesem Jahr nehmen 140 Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis elf Jahren daran teil. Bis zum 11. August finden die Ferienspiele noch statt. Die Gesamtleitung hat Jugendpflegerin Paola Belitz, der seit einigen Wochen Niklas Zörb-Stach als zweiter Hauptamtlicher zur Verfügung steht. Hinzu kommen weitere 17 Helferinnen und Helfer, die sich gerne in der Ferienspielzeit engagieren, darunter Angie Fröhlich.

Sie kümmert sich in diesem Sommer um die „Rote Gruppe“, in der in der ersten Ferienspielwoche 27 Kinder aus der vierten und fünften Klasse das vielfältige Angebot nutzen. Insgesamt gibt es vier Gruppen. Neben den Viert- und Fünftklässlern noch die mit Kindern der dritten Klasse, der zweiten Klasse und den Erstklässlern und den nach den Sommerferien neu einzuschulenden Kindern.

Dazu kommen zwei Springer für besondere Anlässe, denn – so Angie Fröhlich – „in der zweiten Woche ist auch ein

Kind dabei, das im Rollstuhl sitzt“. Ein besonderes Erlebnis für die Kids der „Roten Gruppe“ war der Besuch auf dem Gelände des Country- und Western-Clubs hinter dem Vereinsheim „Am Gänssteg“. Das hatte Angie Fröhlich eingefädelt, die den Vorsitzenden Thomas Müller schon seit vielen Jahren kennt.

Beim Hufeisenwerfen, Lasowerfen, Bogenschießen und Axtwerfen hatten die Kinder ihren Spaß. Thomas Müller erzählte den jungen Besuchern auch einiges aus der Welt der indigenen Ureinwohner Amerikas, der Cowboys und der Trapper. Am Ende wurde zum Stockbrotessen am Lagerfeuer eingeladen.

Zum Ferienspielprogramm gehört neben dem Einblick in die Welt des „Wilden Westens“ vieles mehr – wie zum Beispiel Besuche im Sedanbad in Bad Homburg, im Opelzoo, eine Stadtralley durch Sulzbach mit Endstation bei den Kleingärtnern, der Tagesausflug nach Steinau an der Straße und die Übernachtung in der Ferienspielzentrale Mendelssohn-Bartholdy-Schule.

Auf diese Übernachtung mit Nachtwanderung freut sich besonders die elf Jahre alte Amelie, die zum vierten Mal bei den Ferienspielen dabei ist. red

Kein Blättchen

Am 11., 18. und 25. August erscheint wegen der Sommerpause kein Sulzbacher Anzeiger.

Auch die Internetseite sulzbacher-anzeiger.de macht vom 4. bis 28. August Pause. Die nächste gedruckte Ausgabe finden Sie am Freitag, 1. September, in Ihren Briefkästen. sz

Reifen gestohlen

Unbekannte Täter entwendeten in den vergangenen Wochen mehrere Reifen aus einer Lagerhalle „Am Unisys Park“.

Der genaue Zeitpunkt des Diebstahls ist unklar, da die Lagerhalle aufgrund von Bauarbeiten nur unregelmäßig genutzt wurde. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass die insgesamt 25 Reifen samt Felgen im Wert von 10.000 Euro im Juli entwendet worden sind. Die Polizeistation Eschborn bittet Zeugen und Zeuginnen, sich unter der Telefonnummer 06196/9695-0 zu melden. pol

Reparatur Café öffnet wieder

Das Reparatur Café Sulzbach ist am Samstag, 12. August, wieder in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgerhaus am Platz an der Linde geöffnet.

Ehrenamtliche versuchen, Reparaturwünsche zu erfüllen, um Wegwerfen zu vermeiden. Das Angebot ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Reparaturwünsche sollten bis Donnerstag, 10. August, unter der Telefonnummer 06196/8834616 oder per E-Mail an reparatur-cafe-su@t-online.de angekündigt werden. Ein spontaner Besuch ist aber auch möglich. Zur Überbrückung der Wartezeit werden Kaffee und Kuchen angeboten. Das Reparatur Café Sulzbach sucht ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für den Reparaturbetrieb und für die Bewirtung der Gäste. Interessenten können sich telefonisch, per E-Mail oder vor Ort melden. red

REGIONAL PARK RHEINMAIN

REGIONAL PARK SOMMER

FAMILIEN-ERLEBNIS-RADTOUR AUF DER REGIONALPARK SAFARIROUTE 20. AUGUST 2023

11-17 UHR

ERLEBNISSTATIONEN

Quellenpark Kronthal > Viergötterstein > Limespange > Eichendorffanlage Schwalbach > Sitzkissen/Abzweig Arborteam > Unterführung »A66« > Sossenheimer Citypark (Radtour in beiden Richtungen möglich)

INFO

Regionalpark Ballungsraum Rhein/Main, T (06145) 9363620
information@regionalpark-rheinmain.de
www.regionalpark-rheinmain.de



open air

NEUE PHILHARMONIE FRANKFURT

CROSSOVER KLASSIK LIGHT

Heinrich-Kleber-Park Sulzbach (Taunus)

1. SEPTEMBER 2023 | 19.00 UHR

Bewirtung: ab 17.30 Uhr

Eine Veranstaltung der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

www.sulzbach-taunus.de

Eintritt frei

Mit freundlicher Unterstützung



Herr Leibnitz kauft an

Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinerschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So 8.00 - 20.00 Uhr

Tel.: 06196/4025265

Frau Mensen kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.

Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr

0 61 96 / 40 26 889



AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

Kirchennachrichten für die Zeit vom 04. August bis 01. September 2023

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach (Ts.) Platz an der Linde 5

Sonntag, 06.08.

(9. Sonntag nach Trinitatis)
10.00 Uhr Gottesdienst;
Prädikantin Reinhild Bähr

Sonntag, 13.08.

(10. Sonntag nach Trinitatis)
10.00 Uhr Gottesdienst
mit Taufe;

Pfarrer i.R. Horst Klärner

Mittwoch, 16.08.

15.00 Uhr Ökumenischer
Seniorenachmittag:
„Als Amazon noch

Neckermann hieß“
mit Joachim Siebenhaar
im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 20.08.

(11. Sonntag nach Trinitatis)
18.00 Uhr Gottesdienst;
Lektorin Karin Laabs

Samstag, 26.08.

18.00 Uhr Andacht zur Stille;
Prädikantin Monika Dicke

Sonntag, 27.08.

(12. Sonntag nach Trinitatis)
10.00 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl;

Pfarrerin Barbara Helling

Die Kirche ist täglich bis 18.00
Uhr für das persönliche Gebet
geöffnet.

**Ev. Pfarramt: Gemeindegese-
kretärin Claudia Springer**, Platz
an der Linde 5, Tel.: 50 07-10,
Fax: 50 07-18, kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de,
evangelisch-in-sulzbach.de

Öffnungszeiten: Montag von
10.00 bis 12.00 Uhr und Don-
nerstag von 14.00 bis 16.00
Uhr

**Das Büro ist auf Grund von
Urlaub vom 24. Juli bis 4. Au-
gust 2023 und vom 21. Au-
gust bis 1. September 2023
nicht besetzt.**

**Bei Trauerfällen wenden Sie
sich bitte an die umliegenden
Pietäten, welche über einen
Vertretungsplan verfügen.**

Matthias Brandt, Vorsitzender
des Kirchenvorstandes, Tel.:
0173 / 3 23 70 06

**Saalvermietung über Sandra
Schiwy**, An der Schindhohl 9,
Tel.: 742 08, sandra_schiwy@web.de

**Evangelische öffentliche Bü-
cherei: Leitung Dorrit Chris-
tiane, Ulrike Groh, Carol Kol-
ler;** Cretschmarstraße 6,
Frankfurter Hof, evob@gmx.de

Öffnungszeiten: Dienstag,
Mittwoch und Donnerstag von
16.00 bis 18.00 Uhr. Jeden
1. Samstag im Monat von 10.00
bis 13.00 Uhr. In den Ferien nur
Mittwoch von 16.00 bis 19.00
Uhr. Medien können weiterhin
per Telefon, per Mail oder über
den Onlinekatalog reserviert
werden.

evob@gmx.de, Tel. 999 63 83

**Evangelische Kindertages-
stätte: Komm. Leiterin Cyn-
thia Emanuele**, Platz an der
Linde 4, Tel.: 50 07-15,
kita.sulzbach@ekhn.de

Öffnungszeiten: Montag bis
Freitag von 7.30 bis 15.00 Uhr.
Offene Kirche: Platz an der
Linde 4. Die Kirche ist täglich
bis 18.00 Uhr geöffnet.

Katholische Pfarrei St. Marien und St. Katharina Bad Soden

Samstag, 05.08.

18.00 Uhr Vorabendmesse
(Maria Geburt, Altenhain)

Sonntag, 06.08.

09.30 Uhr Sonntagsmesse
(Maria Rosenkranzkönigin,
Sulzbach)

10.00 Uhr Ökumenischer Got-
tesdienst zur Kerb
(ev. Kirche Neuenhain)

11.00 Uhr Sonntagsmesse
(St. Katharina, Bad Soden)

Mittwoch, 09.08.

09.15 Uhr Werktagsmesse
(Maria Rosenkranzkönigin,
Sulzbach)

Freitag, 11.08.

19.00 Uhr Werktagsmesse
(Maria Geburt, Altenhain)

Samstag, 12.08.

18.00 Uhr Vorabendmesse
zu Maria Himmelfahrt
mit Kräuterssegnung
(Maria Hilf, Neuenhain)

18.00 Uhr Vorabendmesse
(Maria Rosenkranzkönigin,
Sulzbach)

Sonntag, 13.08.

09.30 Uhr Sonntagsmesse
(Maria Geburt, Altenhain)

11.00 Uhr Wortgottesdienst
(St. Katharina, Bad Soden)

Mittwoch, 16.08.

09.15 Uhr Werktagsmesse
(Maria Rosenkranzkönigin,
Sulzbach)

Freitag, 18.08.

19.00 Uhr Wortgottesdienst
(Maria Geburt, Altenhain)

Samstag, 19.08.

18.00 Uhr Vorabendmesse
(Maria Geburt, Altenhain)

Sonntag, 20.08.

09.30 Uhr Sonntagsmesse
(Maria Rosenkranzkönigin,
Sulzbach)

09.30 Uhr Wortgottesdienst
(Maria Hilf, Neuenhain)

11.00 Uhr Sonntagsmesse
(St. Katharina, Bad Soden)

Mittwoch, 23.08.

09.15 Uhr Wortgottesdienst
(Maria Rosenkranzkönigin,
Sulzbach)

Freitag, 25.08.

19.00 Uhr Werktagsmesse
(Maria Geburt, Altenhain)

Samstag, 26.08.

18.00 Uhr Wortgottesdienst
(Maria Hilf, Neuenhain)

18.00 Uhr Vorabendmesse
(Maria Rosenkranzkönigin,
Sulzbach)

Sonntag, 27.08.

09.30 Uhr Sonntagsmesse
(Maria Geburt, Altenhain)

11.00 Uhr Sonntagsmesse
(St. Katharina, Bad Soden)

Mittwoch, 30.08.

15.00 Uhr Wortgottesdienst
mit Krankensalbung
(Maria Rosenkranzkönigin,
Sulzbach)

Freitag, 01.09.

19.00 Uhr Werktagsmesse
(Maria Geburt, Altenhain)

Die katholische Kirche in Sulz-
bach ist täglich geöffnet von
08.00 bis 18.00 Uhr.

Kirchliche Dienste

**Kath. Pfarrei Heilig Geist am
Taurus**, Taurusstraße 13,
65824 Schwalbach, [pfarrbue
ro@heilig-geist-am-taurus.de](mailto:pfarrbue-ro@heilig-geist-am-taurus.de)
Öffnungszeiten: Montag bis
Freitag von 09.00 bis 12.00
Uhr, Dienstag bis Donnerstag
von 16.00 bis 18.00 Uhr, Tel.:
06196 / 77 45 00

**Pfarrer Alexander Brück-
mann**, Telefon 774 50-21,
Sprechzeit nach Vereinbarung

**Kirche St. Katharina und
Pfarrbüro Bad Soden**, Sali-
nenstraße 1

Öffnungszeiten: Dienstag von
15.00 bis 18.00 Uhr, Donner-
stag von 10.00 bis 12.00 Uhr
(bis auf weiteres nur unregelmäßig besetzt)

Martina Schönthaler, Tel.:
204 87-22, [m.schoenthaler@
heilig-geist-am-taurus.de](mailto:m.schoenthaler@heilig-geist-am-taurus.de)

**Gemeindefereferentin Anka
Cordes-Leick**, Sprechzeiten
nach Vereinbarung

**Kirche Maria Rosenkranz-
königin und Pfarrbüro Sulz-
bach**, Eschborner Straße 2a

Öffnungszeiten: Donnerstag
von 16.00 bis 18.00 Uhr

Doris Malka und Irmi Zei-
kowsky, Tel.: 204 87-27,

[d.malka@](mailto:d.malka@heilig-geist-am-taurus.de)

heilig-geist-am-taurus.de
[i.zeikowski@](mailto:i.zeikowski@heilig-geist-am-taurus.de)

**Gemeindefereferentin Bettina
Pawlik**, Sprechzeiten nach Ver-
einbarung

Krankenhausseelsorge:

Main-Taunus-Kliniken Bad So-
den: Johannes Edelman, Tel.:
65 78 67 / St.-Valentinushospita-
l: Karl Schermuly, Tel.:
0160 / 2 09 52 65

Kindertagesstätte Sulzbach:
Neugartenstraße 46, Bettina
Watzl (Leitung), Tel.: 204 87-
60, [kita-sulzbach@marien-
katharina.de](mailto:kita-sulzbach@marien-katharina.de)

**Treffpunkt Eltern-Kind-Grup-
pen:** Kontakt über Kita Sulz-
bach, Tel.: 204 87-60

Häusliche Krankenpflege:
Ökumenische Diakoniestation
Kronberger Straße 1, Bad So-
den, Leitung: Michael Möll-
mann, Tel.: 2 36 70

Caritas-Anziehpunkt:
Schwalbach, Limes Einkaufs-
zentrum, Marktplatz 7, Tel.:
5 61 40 65

**Neuapostolische Kirche
in Hessen KdöR
Gemeinde Kelkheim/Ts.
Tilsiter Straße 25**

Die Gottesdienstzeiten der
Neuapostolischen Kirche Kelk-
heim/Bad Soden finden Sie un-
ter nak-kelkheim.de im Inter-
net.

Willy Weinbrenner

Apotheker

* 18.10.1940 † 08.07.2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Renate Weinbrenner

Frederic und Eva-Maria Degen, geb. Weinbrenner
und Angehörige

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 08. August 2023,
um 14:00 Uhr in der Kapelle am Alten Friedhof in Schwalbach am Taurus statt.

Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen- und Kranzspenden bitte wir um eine Spende
an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.;

IBAN: DE23 5204 0021 0322 2999 00, Kennwort: Willy Weinbrenner.

Kondolenzschrift: Reichmann Bestattungsdienste, Westring 67, 65824 Schwalbach am Taurus

Pietät Zachow

Tag und Nachruf: 06196 22118
Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow
Bahnstraße 17
65843 Sulzbach (Taurus)
www.pietat-zachow.de

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •
Betreuung im Sterbefall • Bestattungsvorsorge

Bad Soden am Taurus • Liederbach am Taurus • Kelkheim (Taurus) • Sulzbach (Taurus)

W. STEFFENS & SOHN Grabsteine



KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:

TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 • TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Nutzen Sie die Erfahrung
und Sachkenntnis eines
traditionellen Bestattungs-
unternehmens...



Carsten Pauly

Pietät Heun

BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-
Seebestattungen
- Fachunternehmen für In-
und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller
Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag
und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 61 - 65843 Sulzbach

GRABMALE

Steinmetz-
und Bildhauerarbeiten

Dirk Pyka

Bad Soden-
NEUENHAIN

Hauptstr. 21 • Tel. 06196/21549

www.steinmetz-pyka.de

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familien-
anzeige informieren Sie
alle Sulzbacher schnell
und preiswert mit Sicherheit
niemanden.

**Sulzbacher
Anzeiger**

Pietät Ettliger

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Sterbevorsorge

Zum Quellenpark 43, 65812 Bad Soden

Telefon 06196 / 235 71

Telefonische Anzeigenannahme unter

0 61 96 / 84 80 80

„Lieben, lernen, laufen, lachen“

Unter dem Motto „Gutes
Altern gelingt am besten
mit lieben, lernen, laufen,
lachen“ wird am Freitag,
1. September, die Jubiläums-
feier 15 Jahre Seniorenbera-
tung der Diakonie Main-Tau-
nus eröffnet.

Vier Expertinnen und Exper-
ten werden das Jubiläums-Mo-
to in Vorträgen aufgreifen. Eine
Sportpädagogin spricht unter
anderem zum Thema „Bewe-
gung, ein essentielles Lebens-
mittel für gutes Altern“. Der
humorvolle Umgang mit dem
Alter wird aus der Sicht von
zwei Klinik-Clowns präsentiert.
Mit einer besonderen und hei-
teren Begrüßung startet die
Feier um 10 Uhr in den Räum-
en des Diakonischen Werks am
Ostring 15 in Schwalbach. Lei-
terin Peggy Hoffmann eröffnet
die Feier um 10.30 Uhr offi-
ziell.

Zudem wird auch die zehnjährige
Kooperation mit der
Turngemeinde Schwalbach
und damit das Bestehen der
„Momentgruppe“ gefeiert. Die
„Momentgruppe“ bietet kör-
perliche und geistige Aktivie-
rung für ältere Menschen mit
Einschränkungen und für Men-
schen mit Demenz.

Die Seniorenberatung der
Diakonie Main-Taunus unter-
stützt seit 15 Jahren Seniorin-
nen und Senioren und deren
Angehörige. Ihre Beratung um-
fasst unter anderem die The-
men Hilfe und Pflege zu Hause,
finanzielle Hilfen, rechtliche
Vorsorge und Wohnen im Alter.

Die Feier wird umrahmt von
Mittagessen und Kuchen. Um
Anmeldungen per E-Mail an
info@diakonie-main-taunus.de
wird gebeten.

red

TERMINE IN SULZBACH

Wann	Was	Wo
11. August 9 Uhr	Frühstück für Seniorinnen und Senioren	im Restaurant „Mamma Mia“ in der Hauptstraße 11
12. August ab 14.30 Uhr	Sulzbacher Reparatur-Café	im Bürgerhaus am Platz an der Linde
17. August 17.30 Uhr	Stammtisch des Landfrauenvereins	in der Gaststätte „Die Linde“ am Platz an der Linde
18. August 9 Uhr	Frühstück für Seniorinnen und Senioren	im Restaurant „Mamma Mia“ in der Hauptstraße 11
18. August 13 Uhr	Nachmittagswanderung der TSG-Wandergemeinschaft	Treffpunkt am Bürgerzentrum Frankfurter Hof
19. August 10 Uhr	Frühstück für Frauen	im evangelischen Gemeindehaus am Platz an der Linde
23. August 15 Uhr	ökumenischer Seniorennachmittag	im evangelischen Gemeindehaus am Platz an der Linde
26. August 8 Uhr	Tageswanderung der TSG-Wandergemeinschaft	Treffpunkt am Bürgerzentrum Frankfurter Hof
26. August 10 Uhr	Frühstück für Seniorinnen und Senioren	im Restaurant „Mamma Mia“ in der Hauptstraße 11
1. September 19 Uhr	Open-Air-Konzert mit der	am Pavillon im Heinrich-Kleber-Park

Kleinanzeigen

Suche Mitfahrgelegenheit von Montag bis Freitag zwischen 4:00 Uhr und 4:30 Uhr am Morgen bis zum Bahnhof Höchst. Zahle monatlich EUR 150,-,-. Telefon 0157/33566848

Abgeschlossenes, helles Büro in Bürgergemeinschaft in Alt-Schalbach zu vermieten, für 1-2 Arbeitsplätze geeignet. EUR 300,-/Monat inkl. Nebenkosten, Strom und Internet. Auch tage- oder wochenweise buchbar. Telefon 0173 / 314 29 84

Sulzbacher Anzeiger verschenkt gut erhaltene, gebrauchte **Aktenordner** an Selbstabholer. Telefon 06196/848080

Verkaufe ein Bild der verstorbenen Schwalbacher Künstlerin Inge Krohn. Ca. 40 Jahre alt, Größe 41x51cm, unbeschädigt, Motiv: Blumenvase, unter Glas mit einfachem Rahmen, Preisvorstellung EUR 80,-,-. Tel. 06196/86140

Barankauf Pkw und Busse in jedem Zustand. Sichere Abwicklung. Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724



Mehrere hundert Besucher kamen am vergangenen Wochenende zum ersten „Fest der Vereine“ auf den Platz an der Linde. Bei fröhlicher Stimmung wurde auch eifrig getanz. Foto: Schöffel

Erfolgreiches „Fest der Vereine“

Am Samstag herrschte Feierstimmung auf dem Platz an der Linde

Rund 700 Musik- und Feierfreunde kamen am vergangenen Samstag zur Premiere des „Festes der Vereine“.

Ab 17 Uhr waren die Stände der Vereine geöffnet, an denen Speisen und Getränke verkauft wurden. Und um 18.30 Uhr legten die drei Musiker der Band „The 2nd Generation“ los, um das Feiern mit auf eine musikalische Reise in die 60er- und 70er-Jahre mit den großen Hits der Beatles, Rolling Stones, The Kinks, The Who und The Hollies lautstark mitzunehmen. Schnell war die Tanzfläche zwischen der Bühne vor dem Wittich-Hof und den ersten Bankreihen am

Bürgerbrunnen mit bewegungs-freudigen Besuchern und Besucherinnen gefüllt. Überwiegend waren es Ältere, die die meisten Songs recht textischer mitsingen konnten. Mit ihren Titeln traf die Band den Melodiegeschmack des Publikums.

Das „Fest der Vereine“ ist somit eine erfolgreiche Premiere gewesen. Die neue Veranstaltung soll das bisherige Straßenfest, das letztmalig 2019 an zwei Tagen auf dem Platz an der Linde stattfand, ablösen. „Straßenfest ade, das Fest der Vereine hat Zukunft“, sagte die Vorsitzende des ausrichtenden Vereinsrings, Ilona Schiller, die sich hochzufrieden zeigte ebenso wie das

feierfreudige Publikum, das die fröhliche Stimmung rund um den Bürgerbrunnen sichtlich genossen.

Auch die sechs Vereine, die für eine abwechslungsreiche Pflege sorgten, waren zufrieden. Die Kerbebrüchsen schenken reichlich Apfelwein aus, Forellen und Grillwürste servierte eine Angelsportgemeinschaft, und Pommes Frites hatte der Country- und Westernclub im Angebot. Pizzateilen gab es beim 1. FC Sulzbach, saftigen Spießbraten verkaufte die Initiative „Bürger fürs Bürgerhaus“. Mit einem Weinstand war die Flüchtlingshilfe „Hand in Hand“ mit dabei. gs

LESERBRIEFE

Zur Diskussion um das Bürgerhaus erreichten die Redaktion nachfolgende Leserbriefe. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@sulzbacher-anzeiger.de.

„Vom Bürgerhaus zum Geisterhaus?“

Der Beschluss, das Bürgerhaus abzureißen, hat die Bürger in Sulzbach betroffen gemacht. Zumal sie von der Politik um ihre Chance gebracht wurden, in die Beratungen mit einzusteigen. Ehrenamtliche Politiker aller Parteien haben in einem parlamentarischen Arbeitskreis in dunkler, geheimer Nacht in der Zeit zwischen September 2021 und März 2023 in fünf fraktionsübergreifenden Gesprächsrunden getagt und den Abriss des Bürgerhauses erarbeitet. Wie in der Gruppe abgesprochen, wurden keine Informationen an die Öffentlichkeit gegeben. Wahrscheinlich hat sich nur die SPD-Fraktion an diese Abmachung gehalten, während vermutlich alle anderen Fraktionen im Hintergrund sich beraten und Beschlussvorschläge ausarbeiteten.

Die versprochene zweite Runde, mit Beteiligung von

sachkundigen Sulzbacher Bürgern, wurde wie von Geisterhand gestrichen. Doch diese Bürger haben sich in der Zeit auch ihre Gedanken gemacht, nicht in dunklen Zimmern gegessen und haben auf ein Ergebnis gewartet. Jetzt, wo der Abriss beschlossen ist, gibt man den Bürgern die Möglichkeit den Neubau mitzugestalten. Bravo, das ist gelebte Demokratie.

Dies entsprach allerdings nicht der Vereinbarung. Mitten in den Gesprächsrunden wurde nun von den beratenden ehrenamtlichen Politikern aller Parteien und den Verantwortlichen die Vorgehensweise geändert. Wenn es jetzt zum Stillstand kommen sollte, wie es Herr Schlosser in seinen Sulzbacher Spitzens schreibt, dann kann man den „Schwarzen Peter“ nicht der Bürger-Initiative in die Schuhe schieben. Es wurde ja schon von seitens der CDU ge-

fordert zum Wohl der Sulzbacher Bevölkerung einzulernen, von weiteren Vorgehensweisen abzusehen und den Beschluss mitzutragen.

Der Bürgerinitiative wurden auf Anfrage bei der Gemeinde Sulzbach weder die Ermittlung der Kosten noch der Bedarf der Seniorenwohnungen vorgelegt. Gespenstisch, oder will man nicht zu viel Einblick gewähren, wie das Zahlenwerk entstanden ist? Die Bürgerinitiative gibt den Sulzbacher Bürgern nun die Möglichkeit über die Zukunft des Bürgerhauses mitzuzentscheiden.

Eine Sanierung ist immer noch kostengünstiger als ein Abriss mit einem Neubau, gerade in einer Zeit, wo Baukosten und Zinsen kaum zu kontrollieren sind und das Gebäude nicht so marode ist, wie es dargestellt wird.

Alfred Schrödt, Sulzbach

„Wer soll das neue Haus eigentlich bezahlen?“

Bei allen Diskussionen, über die man seit einiger Zeit über dieses Thema gelesen hat, hat man bis heute zwar Zahlen für einen Neubau vorgelegt, wer oder wie soll aber der Neubau mit Tiefgarage und Altenwohnungen bezahlt werden? Ich bin jetzt nicht Fachmann für solche Fragen, aber eines

schätze ich mal: Den Abriss mit Beseitigung des Sondermülls schätze ich auf eine Million Euro. Der vorgenommene Neubau, Tiefgarage und alles was dazu notwendig ist, schätze ich auf Minimum sechs Millionen Euro, eher noch mehr. Wer weiß nicht, dass die Baupreise gerade durch die Decke

gehen. Selbst, dass bei solchen Projekten einmal ein Bauträger bankrottgeht, ohne seine Arbeiten abgeschlossen zu haben.

Also ich stelle mir das in Sulzbach so vor: Da unsere politischen Gremien sowieso große Probleme mit ihren Prognosen in Sachen Geld haben oder nicht haben - erstes Halbjahr zwei Millionen Überschuss, im zweiten Halbjahr zwei Millionen Minus - wird das Bürgerhaus abgerissen. Danach werden wir eine jahrelange Baugrube ansehen können, weil einfach das Geld fehlt. Aber unsere Politiker haben ihren Wunsch durchgesetzt.

Kein Geld da, die vorhandenen Bäume so zu pflegen, dass diese nicht vor Mistelbeuch sterben. Kein Geld da, um zum Beispiel im Arboretum ein paar Sitzbänke zu installieren. Der neue Kreisverkehr in der Ortsmitte lässt auf sich warten und so weiter. Aber große Häuser bauen ohne Geld.

Tadeus Lawrecki, Sulzbach

Eine Woche voller Fußball

Fußball-Camp beim 1. FC Sulzbach in der fünften Ferienwoche

In diesem Jahr veranstaltet der 1. FC Sulzbach vom 21. bis 25. August mit „lyfes“, einem Anbieter von zertifizierten Sportangeboten, ein Fußball-Feriencamp für Jungen und Mädchen von sechs bis zwölf Jahren. Es sind noch Plätze frei.

An den fünf Camp-Tagen dreht sich sieben Stunden täglich alles um Fußball, Spaß und Bewegung. Auf dem Programm stehen Torschuss-, Technik-, Taktikübungen, Dribbeln, pas-

sen, schießen, Elfmeterkönig, Lattenschießen – eben all das, was Fußballprofis von morgen wollen und das, was sie fördert und fordert. Die Betreuung findet durch ein qualifiziertes Trainerteam statt.

Die Trainingszeiten sind von Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr und weil die Fußballprofis von morgen auch mal eine Stärkung brauchen, ist für ein warmes Mittagessen, gesunde Snacks und Getränke an allen Tagen gesorgt.

Die Teilnahme am Camp kostet 199 Euro für Vereinsmitglieder und 229 Euro für Nicht-Mitglieder. Alle gesetzlichen Krankenkassen bezuschussen das Angebot mit mindestens 75 Euro und bis zu 180 Euro.

Weitere Informationen gibt es unter lyfes.de im Internet. Anmeldungen werden per E-Mail an info@lyfes.de oder über den 1. FC Sulzbach unter der Telefonnummer 0177/1657764 entgegen genommen. red

Flohmarkt

Am Samstag, 12. August, findet von 9 bis 14 Uhr der nächste Flohmarkt auf dem Marktplatz in Schwalbach statt.

Der Aufbau für Anbieter beginnt ab 7 Uhr. Die Standgebühr in Höhe von fünf Euro wird im Laufe des Vormittags vom Marktmeister kassiert. Deshalb ist eine vorherige Anmeldung nicht notwendig. Das Parkdeck ist von 7 bis 14 Uhr kostenfrei. red

Hilfe für Trauernde Türen öffnen sich

Am Dienstag, 8. August, findet das nächste „Weg ins Leben“-Café im Hospiz Lebensbrücke in Flörsheim statt.

Das offene Treffen, das Raum für Trauer und Verlust bieten soll, findet jeweils am zweiten Dienstag im Monat von 17 bis 19 Uhr statt. Es ist für Trauernde und für interessierte Menschen. Sie können regelmäßig daran teilnehmen. red

Die Tagespflege Amun Re Kelkheim lädt am Donnerstag, 10. August, zum Tag der offenen Tür ein.

Die Veranstaltung findet von 14 bis 18 Uhr in der Görlitzer Straße 2 in Kelkheim statt. Neben einem Vortrag zum Thema „Gesundheit erleben durch Blockadefreiheit“ werden Musik und Tanz sowie ein Quiz mit Preisverleihung angeboten. red

Vorsorge treffen

Die Caritas Main-Taunus lädt am Dienstag, 15. August, um 19 Uhr zu einer Online-Veranstaltung rund um das Thema „Vorsorge“ ein.

Den Link erhalten die Teilnehmer nach der Anmeldung per E-Mail. Die Veranstaltung ist kostenlos. Häufig taucht bei einem Unfall, einer akuten Erkrankung oder einem anderen plötzlichen Ereignis die Frage auf: Gibt es eine Vollmacht für die betroffene Person? Ein Mitarbeiter von der Fachstelle für rechtliche Betreuung und Vorsorge der Caritas Main-Taunus informiert bei der Online-Veranstaltung darüber, welche Voraussetzungen und Grundlagen für eine rechtliche Vorsorge notwendig sind. Schwerpunkte der Infoveranstaltung sind die Vorsorgevollmacht, die Betreuungsverfügung und die Patientenverfügung. Anmeldungen sind per E-Mail an betreuungsverein@caritas-main-taunus.de oder unter der Telefonnummer 06192/30770030 möglich. red

RECHTSANWALT UND NOTAR
FABIAN KELLERSMANN
NOTARIAT

Wir freuen uns, nach unserem Umzug in die
Schulstraße 6
in Schwalbach a. Ts.

Innen in neuen, attraktiven Räumlichkeiten zur Verfügung stehen zu können. Unsere Kontaktdaten sind im Übrigen unverändert.

RECHTSANWALT UND NOTAR a. D.
EGON KELLERSMANN

Schulstraße 6, 65824 Schwalbach
Tel.: 06196 / 81096 - Fax: 06196 / 3642
ra.notar@kellersmann.eu · fkellersmann@anwaltschaft-fk.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnungen
0 39 44 - 3 61 60
www.aw-de Fa.



Gehobenes Restaurant & Steakhouse
in Sodens Alleestraße.
Für jeden etwas dabei!

Steaks, internat. und kroatische Spezialitäten,
Fisch- und Nudelgerichte, Salate
und vieles mehr!

Veranstaltungen buchbar für bis zu
300 Personen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Montag bis Freitag von 11.30 - 14.30 Uhr
und von 17.00 - 23.00 Uhr,
Dienstag Ruhetag
Samstag und Sonntag
von 11.30 durchgehend bis 23.00 Uhr,
Küche jeweils bis 22 Uhr

Latino-Abend
„Duo Lorena & Friends“
Fr., 18. August,
ab 18.00 Uhr
Reservierungen
unter
0176 / 84 50 10 86

Alleestraße 15 | Bad Soden | Telefon 0176 / 84501086
www.bottega-restaurant.de



INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 32/2023

Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Bekanntmachung der Erweiterung des Geltungsbereichs und der Offenlage des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 81 „Nördliche Ortsmitte“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) hat am 06.07.2023 in öffentlicher Sitzung die Erweiterung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans Nr. 81 „Nördliche Ortsmitte“ beraten und beschlossen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfs liegt in einem Bereich rund um die Schwalbacher Straße zwischen Großem Dalles und Neugarten-/Mühlstraße und ist im Übersichtsplan dargestellt. Die Erweiterung des bisherigen Geltungsbereichs ist im Übersichtsplan kenntlich gemacht und umfasst die Grundstücke Flur 6, Flurst. 47/7; Flur 8, Flurst. 37/3 teilw., 53/1 teilw., 61/5 teilw., 61/7 teilw., 61/9 teilw. sowie Flur 10, Flurst. 1/3 teilw., 2 teilw..

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) hat am 06.07.2023 in öffentlicher Sitzung außerdem den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 81 „Nördliche Ortsmitte“ beraten und beschlossen, diesen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 a BauGB zu veröffentlichen.

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 81 „Nördliche Ortsmitte“ wird in der Zeit von

Montag, 21.08.2023 bis einschließlich Freitag, 22.09.2023

auf der Homepage der Gemeinde Sulzbach (Taunus) oder während der allgemeinen Dienststunden (montags/mittwochs von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und von 13.30 Uhr – 16:00 Uhr; dienstags von 13:30 Uhr – 18:00 Uhr; donnerstags/freitags von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr) sowie nach vorheriger Terminabsprache unter 06196/7021-623, 7021-621 oder 7021-622 im Rathaus der Gemeinde Sulzbach (Taunus), Hauptstraße 11, 68543 Sulzbach (Taunus), 2. Obergeschoss, Fachbereich Planung, Bauen, Liegenschaften zu jedermanns Einsicht veröffentlicht und umfasst folgende Unterlagen:

1. Bekanntmachung
2. Geltungsbereich
3. Entwurf Bebauungsplan Nr. 81 „Nördliche Ortsmitte“ – zeichnerischer Teil
4. Gestaltungsplan Variante 1
5. Gestaltungsplan Variante 2
6. Entwurf Bebauungsplan Nr. 81 „Nördliche Ortsmitte“ – textliche Festsetzungen
7. Entwurf Begründung
8. Gutachten zum Planentwurf
 - Schalltechnische Untersuchung (TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH), Mai 2023
 - Grundlagenermittlung zur schalltechn. Untersuchung (Habermehl & Follmann Ingenieurgesellschaft mbH), Juni 2022
9. DIN-Normen (DIN 4109-1:2018-01, DIN 4109-2:2018-01), auf welche im Planentwurf sowie in der Begründung Bezug genommen wird (Hinweis: aus urheberrechtlichen Gründen werden diese nicht zur Einsichtnahme im Internet bereitgestellt).

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die zu veröffentlichten Unterlagen sind während des Veröffentlichungszeitraums im Internet unter folgender Adresse <https://www.sulzbach-taunus.de/kundenservice-rathaus/verwaltung/fachbereiche/planung-bauen-liegenschaften/bebauungsplaene-in-aufstellung> verfügbar.

Der Öffentlichkeit wird innerhalb der Veröffentlichungsfrist Gelegenheit zur Einsichtnahme gegeben. Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen per E-Mail (info@sulzbach-taunus.de), schriftlich (Der Gemeindevorstand, Hauptstr. 11, 68543 Sulzbach (Taunus)) oder zur Niederschrift abgegeben werden. Über die abgegebenen Stellungnahmen entscheidet die Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung. Das Ergebnis wird mitgeteilt. Gemäß § 4 a Abs. 6 BauGB können Stellungnahmen, die nicht innerhalb der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden, bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Durchführung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB

Der Bebauungsplan dient der Nachverdichtung und anderen Maßnahmen der Innenentwicklung und wird daher im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB durchgeführt.

Es wird darauf hingewiesen, dass daher gemäß § 13 a Abs. 2 i.V.m. § 13 Abs. 3 BauGB von der Durchführung einer Umweltprüfung abgesehen wird.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und liegen aus:

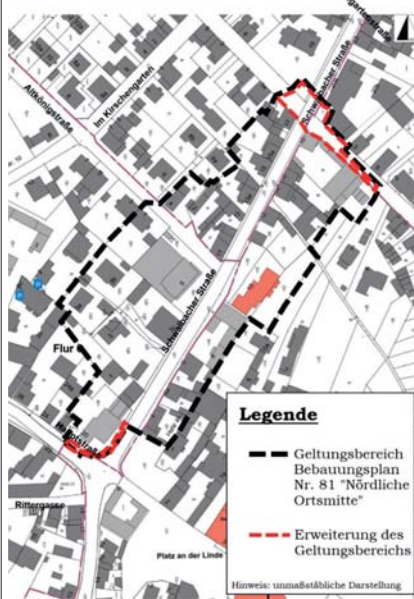
Gutachten

TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH, Frankfurt am Main, Mai 2023
Habermehl & Follmann Ingenieurgesellschaft mbH, Juni 2022

Thematischer Bezug

Schalltechnische Untersuchung (Ermittlung von Lärmimmissionen durch Straßenverkehr) Grundlagenermittlung zur schalltechnischen Untersuchung

Karte mit Geltungsbereich



Sulzbach (Taunus), 24. Juli 2023

Elmar Bociek, Bürgermeister

Bekanntmachung Nr. 33/2023

Ausscheiden und Nachrücken von Mandatsträgern der Gemeindevertretung

In der Zusammensetzung der am 14. März 2021 gewählten Gemeindevertretung sind folgende Änderungen eingetreten:

Die nach dem Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU) bei der Gemeindevahl am 14. März 2021 in die Gemeindevertretung gewählte Bewerberin

Frau Kira Khan (vormals Wiewrod) 60320 Frankfurt am Main

hat nach § 33 Abs. 1 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG) ihr Mandat als Gemeindevertreterin niedergelegt. Frau Khan ist mit Ablauf des 06. Juli 2023 aus der Gemeindevertretung ausgeschieden.

Entsprechend der im Wahlvorschlag bestehenden Reihenfolge tritt die noch nicht berufene Bewerberin

Frau Annemarie Fuchs 65843 Sulzbach (Taunus) an ihre Stelle.

Diese Bekanntmachung erfolgt nach § 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung.

Es wird gleichzeitig darauf hingewiesen, dass nach § 25 KWG Wahlberechtigte binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen gegen diese Feststellung Einspruch erheben können. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Wahlleiterin einzureichen.

Sulzbach (Taunus), 01. August 2023

Stefanie Laubach, Wahlleiterin

Klassik AIRleben – Neue Philharmonie Frankfurt

Freitag, 1. September 2023 – Heinrich-Kleber-Park OpenAir

Einlass und Bewirtung: ab 17:30 Uhr

Beginn Musikprogramm: 19:00 Uhr · Freie Platzwahl · Eintritt frei

Das Streicherensemble des Orchesters, die orchestereigene Band und die drei erstklassigen Solisten Sebastian Bogensperger, Katrin Glenz und Karsten Stiers präsentieren Highlights aus dem Rock-Pop-Repertoire Klassik Crossover light, ergänzt durch beliebte Klassiker von Barock über Klassik bis Modern.

Die Bewirtung an diesem Abend übernehmen der Akkordeon-Club, Familie Petry vom Mainzer Weingut Katharinenhof sowie die beiden Caterer Steve Walter mit *Bocadillo Streetfood* (Burger) und Christian Muske mit *Fine Foodtruck GmbH* (Maul-

taschen, Grüne Soße und mehr).

Bei sehr schlechten Witterungsverhältnissen ist ein Umzug ins Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“ angedacht. Nähere Infos hierzu erfolgen kurzfristig.

Für weitere Einzelheiten stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Kulturverwaltung Sandra Schiwy (Telefon 06196/7021-121) oder Monika Moser (Telefon 06196/7021-122) gerne zur Verfügung.

Für danken herzlich für die Unterstützung der Veranstaltung durch die Nassauische Sparkasse.

Vorläufiger Endstand zum STADTRADELN in Sulzbach

Bis nach Hongkong und zurück geradelt

Vom 08. bis zum 28. Juli 2023 waren die Sulzbacherinnen und Sulzbacher wieder fleißig mit dem Rad, zu Fuß sowie mit Bus und Bahn unterwegs und haben eine ordentliche Menge an Kilometern und Wegen im Rahmen der Aktion „STADTRADELN – Radeln für ein gutes Klima“ gesammelt. Mit 11 Teams und 74 Radlerinnen und Radlern wurde eine Strecke von 25.440 Radkilometern zurückgelegt, die von Sulzbach bis nach Hongkong und wieder zurück reicht. Auch zu Fuß und mit Bus und Bahn ist man weit gekommen: 2.028 Fußwege und 309 Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind bislang gezählt worden (Stand 31. Juli 2023).

Da Nachmeldungen von im Aktionszeitraum zurückgelegten Kilometern und Wegen noch bis zu sieben Tage nachträglich erfolgen können, gibt es bisher nur vorläufige Sie-

ger. Demnach konnte sich auf Platz 1 mit 8.157 Radkilometern das Team „Offenes Team – Sulzbach“ behaupten, gefolgt von Team „Ohne Rad mix los“ mit 7.200 Kilometern und Team „Blaulichtturner TSG Sulzbach“ mit 4.094 Kilometern. In der Kategorie „Fußwege“ haben sich wiederholt und eindeutig die „Tagesmütter“ den ersten Platz erlaufen. Mit Bus und Bahn war ebenfalls das Team „Tagesmütter“ am häufigsten auf Tour.

Wie die Gemeinde Sulzbach (Taunus) im deutschlandweiten Wettbewerb abschneidet, wird sich erst im Oktober 2023 zeigen, wenn der allgemeine Aktionszeitraum beendet ist. Gewonnen haben auf jeden Fall der Spaß am Radfahren und der Klimaschutz. Mit dem Auto nach Hongkong und zurück hätte nämlich ca. 4 Tonnen CO₂-Ausstoß verursacht.

Ganztägige Schließung des Bürgerbüros am Dienstag, 08. August 2023

Teilnahme der Beschäftigten an einer Fortbildungsveranstaltung

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) teilt mit, dass das Bürgerbüro am **Dienstag, 08. August 2023**, aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung ganztägig geschlossen bleibt.

Die Gemeinde bittet alle Besucherinnen und Besucher darum, diesen Umstand bei der Erledigung ihrer Anstangelegenheiten zu berücksichtigen.

Schockanrufe – Enkeltrick

Aus (leider) immer wieder aktuellem Anlass möchten wir Sie auf die Trickbetrügereien zum Nachteil von älteren Menschen aufmerksam machen.

Informieren Sie ihnen bekannte ältere Menschen im Freundes- und Bekanntenkreis und in der Nachbarschaft. Bleiben Sie darüber im Gespräch und informieren Sie sich – nach Möglichkeit – im Internet: www.polizei-beratung.de oder sprechen Sie mit den Sulzbacher Sicherheitsberatern.

Eine Reihe von ehrenamtlichen Menschen wurde geschult und steht für Auskünfte und

auch persönliche Beratung zur Verfügung.

Sie treffen die Sicherheitsberater bei verschiedenen Veranstaltungen oder vereinbaren Sie ein Treffen mit ihnen und erörtern in einem persönlichen Gespräch, wie Sie sich richtig verhalten können.

Ihr Ansprechpartner (Sicherheitsberater für Senioren) ist Herr Helmut Biskamp, Telefon: 06196/72917 oder fragen Sie gerne bei der Fachstelle für Senioren im Sulzbacher Rathaus nach unter Telefon: 06196/7021-121.

Apotheken Notdienst	
4. 8. St. Barbara-Apotheke Hauptstraße 50 Sulzbach	11. 8. Sonnenschein-Apotheke Eichkopffallee 55a Liederbach
5. 8. Bahnhof Apotheke Berliner Str. 31-35 Eschborn	12. 8. Brunnen Apotheke Prof.-Much-Str. 2 Bad Soden
6. 8. Hausener Apotheke Praunheimer Landstr. 14, F-Hausen	13. 8. Kayser Apotheke Bolognarstr. 131, F-Höchst
7. 8. Globus-Apotheke Seilerbahnstr. 2 Hofheim	14. 8. Apotheke im Main-Taunus-Zentrum Sulzbach
8. 8. Pinguin-Apotheke Avriléstr. 3 Schwalbach	15. 8. Quellen-Apotheke Quellenpark 45 Bad Soden
9. 8. Dreilinden-Apotheke Hauptstraße 19 Neuenhain	16. 8. Löwen-Apotheke Hauptstr. 416 Niederhöchststadt
10. 8. Thermen-Apotheke Am Bahnhof 7 Bad Soden	17. 8. Adler Apotheke Alt Schwanheim 10 Frankfurt

„Abenteuer auf der Waldwiese“ erleben

Zwei Themenführungen im Arboretum

Zum Ausklang des Sommers bietet das Forstamt Königstein Ende August zwei Themenführungen im Arboretum an.

Försterin und Waldpädagogin Mandy Gantz lädt die Kleinen zu einem Spaziergang auf die Sommerwiese ein und Diplom-Geografin Monika Zarges freut sich auf viele Interessenten, die sie auf ihrer Kräuterführung begleiten möchten.

Die Führung „Abenteuer auf der Waldwiese“ findet am Mittwoch,



Im Spätsommer gibt es auch Hagebutten im Arboretum zu entdecken. Foto: Forstamt Königstein

30. August, von 11 bis 13 Uhr statt. Was gibt es auf der Waldwiese alles zu entdecken? Försterin und Waldpädagogin Mandy Gantz lädt Kinder zwischen fünf und zehn Jahren in Begleitung einer erwachsenen Person zu einer Exkursion auf die Waldwiese ein.

Dort werden Pflanzen und Tiere ganz genau unter die Lupe genommen und spielerisch viel Wissenswertes über diesen ganz besonderen Lebensraum vermittelt. Mit Kreativität und Spaß wird mit Blüten und Blättern gestaltet und gemalt, um die Farben der Blumenwiese festzuhalten. Die Teilnahme kostet fünf Euro für Erwachsene und zwei Euro für Kinder.

Am Freitag, 1. September, lädt das Forstamt Königstein von 17 bis 19 Uhr zur Führung „Kräuter, Wurzeln, Wildfrüchte für Leib und Seele“ ein. Gesund, lecker und wohltuend sind viele Pflanzen, die sich am Wegesrand als Unkraut oder Gebüsch tarnen. Man muss sie nur erkennen. Auf der Kräuterwanderung gibt es viele Tipps zum Erkennen, Sammeln und zur Verwendung der einzelnen Pflanzenteile. Die unterschiedlichen Pflanzengesellschaften des Arboretums spiegeln sich auch in der Vielfalt der Wildkräuter wider, die auf der Führung entdeckt werden können. Die Führung mit Monika Zarges kostet zehn Euro.

Für beide Veranstaltungen wird um eine vorherige Anmeldung per E-Mail an forstamtkoenigstein@forst.hessen.de gebeten. Treffpunkt für alle Veranstaltungen ist das Waldhaus in der Straße „Am weißen Stein“.

red



MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sulzbacher Anzeigers. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.



Starke Saison

Die Punktrunde „Meditationsspiele 2023“ ist beendet. 14 Senior-Mannschaften des TVST nahmen daran teil und können die bisher beste Bilanz vorweisen: Vier Teams wurden Meister ihrer Liga und steigen auf. Die anderen zehn Teams hielten die Klasse mit unterschiedlich guten Platzierungen im Endklassement. Somit steigt kein Team ab. Gespielt wurde in Vierergruppen und Sechsergruppen. Im Hessischen Tennisverband gibt es acht Abstufungen/Ligen: Kreisliga B, Kreisliga A, Bezirksliga B, Bezirksliga A, Bezirksoberriga, Gruppenliga, Verbandsliga und Hessenliga.

Die Platzierungen der Teams im Einzelnen: Damen (4er) 2. Platz Kreisklasse A; Damen 30 (4er) 2. Platz Kreisklasse A; Damen 40 (4er) 2. Platz Bezirksliga A; Damen 50 I (6er) 3. Platz Verbandsliga; Damen

50 II (6er) 2. Platz Bezirksoberriga; Damen 60 (4er) 1. Platz Hessenliga und somit Aufstieg in die Regionalliga Süd-West; Herren I (6er) 5. Platz Bezirksliga A; Herren II (4er) 6. Platz Kreisliga A; Herren 40 (6er) 7. Platz Bezirksliga A; Herren 50 (4er) 1. Platz Gruppenliga und somit Aufstieg in die Verbandsliga; Herren 60 I (6er) 4. Platz Verbandsliga; Herren 60 II (4er) 2. Platz Bezirksliga A; Herren 65 I (4er) 1. Platz Verbandsliga und somit Aufstieg in die Hessenliga; Herren 65 II (4er) 1. Platz Kreisliga A und somit Aufstieg in die Bezirksliga B.

TVST



Ungeschlagen steigen die „Herren 50“ in die Verbandsliga auf. Foto: gs



Peter Conrad, Dirk Weigelt, Andreas Reuschenbach und Jörg Kruse (von links) kamen bei den Langstaffelmeisterschaften in der Altersklasse M40 auf den zweiten Platz. Ruven Schreiber 3.v.r., Malte John (2.v.r.) und Bruno Heisig (rechts) schafften das Gleiche in der U16 und stellten einen Kreisrekord auf. Foto: LG BSN

Bestzeit zu laufen) konnte in einem gleichmäßigen Rennen die erste Position halten, um dann auf Schlussläufer Ruven Alexander Schreiber zu wechseln. Ruven musste jedoch den sehr starken Schlussläufer des Wiesbadener LV nach 350 m passieren und auf einen Abstand von ca. 50 m enteilen lassen. Er ließ sich davon jedoch nicht beirren und konnte über die letzten 200 m noch einen starken Endspurt hinlegen. Leider sollte dies nicht mehr reichen, so dass man denkbar knapp mit 5/10 s hinter dem Wiesbadener LV den Vizemeistertitel erreichen konnte. Mit der Zeit von 9:14,77 min konnte man den Kreisrekord aus dem Jahr 1984 um 1 Sekunde unterbieten.

Die Senioren der M40 starteten mit Andreas Reuschen-

bach, Dirk Weigelt und Peter Conrad. Nachdem Christian Haag aufgrund andauernder Wadenproblemen passen musste, ging für ihn Dirk Weigelt an den Start. Somit hatte man dieselbe Besetzung aufgeben, wie bereits 2022. Andreas Reuschenbach lief in einem gleichmäßigen Rennen auf den zweiten Platz vor und wechselte auf Dirk Weigelt, der sich nahezu an die für ihn eingeplane Zeit hielt. Schlussläufer Peter Conrad konnte in einem beherzten Rennen den Abstand auf die Staffel des SSC Hanau-Rodenbach noch verkürzen. Am Ende bedeuteten 9:41,38 min den zweiten Platz, wobei man sich darüber freuen konnte, die Zeit von aus dem vorherigen Jahr (9:57,33 min) um fast 16 Sekunden verbessert zu haben.

Eileen Kessler, Jörg Kruse



Die Einschulung vom 24. 08. 1973 in die Cretzschmar-Schule von Sulzbach jährt sich in diesem Jahr zum 50. Mal. Ist das kein Grund für ein Treffen?

Bist Du auch Jahrgang 1966/67 und warst in den Klassen von Frau Carduck, Frau Baginski, Frau Dyck oder Frau Sander dabei?

Magst Du am Donnerstag, dem 24.08.2023, um 19.00 Uhr in „Die Linde“ kommen?

Wenn Sie dies lesen und Ihr Kind, Geschwister-Teil oder anderweitig Bekannte/Verwandte diese Anzeige NICHT erhält, so geben Sie doch bitte die Information weiter.

Es vereinfacht die Organisation, wenn ich zügig eine verbindliche Anmeldung erhalte; bitte an m.kottischke@gmx.de

Ich freue mich auf zahlreiches Kommen.

Eure Margit

Das Wetter in Sulzbach

Freitag, 4. 8. 23° Regen 12°	Samstag, 5. 8. 23° wechselhaft 11°	Sonntag, 6. 8. 19° Regen 13°
Montag, 7. 8. 20° heiter-wolkig 13°	<div style="border: 2px solid black; padding: 5px; transform: rotate(-5deg);"> <p>Hier könnte Ihre Werbung stehen! Tel. 06196 / 84 80 80 anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de</p> </div>	
Dienstag, 8. 8. 23° heiter-wolkig 11°	Mittwoch, 9. 8. 28° sonnig 13°	Donnerstag, 10. 8. 27° sonnig 17°



- Abteilung Leichtathletik -

Erfolgreiche Langstaffeln

Am 19. Juli fanden wieder einmal die alljährlichen Langstaffel-Regionalmeisterschaften in Rodgau-Jügesheim statt. Nachdem es für einige Staffeln nicht möglich war, bei den Hessische Meisterschaften der Lang- und Kurzstaffeln im Mai dieses Jahres zu starten, konnte die LG Bad Soden/Sulzbach/Neuenhain nun bei den Regionalmeisterschaften in Jügesheim mit 5 Staffeln antreten.

Die jüngsten Teilnehmerinnen waren die U12 Schülerinnen, die mit gleich zwei 3 x 800m Staffeln vertreten waren. Cecilia Birle (2012), Helena Rom (2013) und Ella Milberg (2012) führten den Lauf von Anfang an und gewannen schlussendlich in einer Zeit von 9:06,50 min. Damit verbesserte sich die Staffel im Vergleich zum Vorjahr, mit nahezu gleich-

Das kostenlose „Blättchen“ für jeden Tag

Der Sulzbacher Anzeiger

kommt im Internet jetzt jeden Tag heraus. Unter <https://sulzbacher-anzeiger.de> veröffentlichen wir täglich aktuelle Berichte über Sulzbach und Umgebung.

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung kostenlos auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC!





VERLAUTBARUNGEN AUS DER KOMMUNALPOLITIK

Die Verlautbarungen aus der Kommunalpolitik sind ein freiwilliger Service des Sulzbacher Anzeigers. Für den Inhalt sind allein die Parteien und Gruppierungen beziehungsweise die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Veröffentlichung in der Rubrik besteht nicht.

„Ein neues Bürgerhaus für Sulzbachs Zukunft“

Vier Fraktionen setzen sich für ein neues und modernes Bürgerhaus am Platz an der Linde ein. Als demokratisch gewählte Vertreterinnen und Vertreter der Bürgerschaft stehen wir einem Bürgerbegehren offen gegenüber. Allerdings sind wir der Auffassung, dass dann in der Begründung korrekte Fakten dargestellt sein müssen. Das ist leider im vorliegenden Fall nicht immer so.

Es wird behauptet, dass das alte Bürgerhaus 1977 auf den Grundmauern der alten Schule errichtet wurde. Fakt ist: Das Gebäude wurde 1913 als Volksschule gebaut, im Jahre 1922 erhielt es einen Anbau und wurde 1977 nach vollständiger Entkernung zum jetzigen Bürgerhaus umgebaut und der entsprechenden neuen Nutzung zugeführt.

Es wird behauptet, dass nicht alle zurzeit im Bürgerhaus befindlichen Aktivitäten in das Bürgerzentrum Frankfurter Hof übernommen werden können (...) und zukünftige Entwicklungen ausgeschlossen sind. Fakt ist: Die Kapazitäten im Bürgerzentrum Frankfurter Hof reichen durchaus für die Verlagerung aller regel-

mäßig stattfindenden Aktivitäten aus. Die vorgelegten Buchungen der Räume durch die Verwaltung belegen dies. In Sulzbach stehen darüber hinaus weitere öffentlich zugängliche Räumlichkeiten mit freien Kapazitäten zur Verfügung. Auch bei einem Neubau sind erneut Mehrzweckräumlichkeiten zur Nutzung für Vereine und Festlichkeiten vorgesehen.

Es wird behauptet, dass das Gebäude durch die vorhandene Rollstuhlhebebühne und eines Aufzuges zum Bürgersaal im ersten Stock bereits jetzt teilweise barrierefrei sei. Fakt ist: Bereits seit 2002 ist in Deutschland das Gesetz zur Gleichstellung behinderter Menschen in Kraft. Ziel dieses Gesetzes ist es, dass behinderte Menschen am gesellschaftlichen Leben in gleicher Weise wie nicht behinderte Menschen teilnehmen können. Das ist im bestehenden Bürgerhaus – insbesondere bei der Nutzung des vorhandenen Außenaufzugs – nicht gegeben. Der Außenaufzug kann nur mit fremder Hilfe genutzt werden. Damit kann das gesamte Gebäude im Sinne des Gesetzes nicht als barrierefrei an-

gesehen werden. Es sind auch die im Keller befindlichen Toiletten der Gaststätte nur über Treppen erreichbar und somit für Gehbehinderte nicht nutzbar.

Es wird behauptet, dass das Grundstück des alten Bürgerhauses mit dem dahinterliegenden Parkplatz (...) hierfür absolut nicht geeignet sei. Fakt ist: Viele Sulzbacher Bürgerinnen und Bürger wohnen in diesem Bereich und sehen den Ortskern als lebenswert an. Aufgrund der Beibehaltung der Gastronomie und Schaffung von Mehrzweckräumlichkeiten ergibt sich die Situation, dass das Seniorenwohnen überwiegend auf dem heutigen Parkplatzgelände hinter dem Bürgerhaus errichtet werden soll. Durch die Ortsmittepunkte werden für Senioren kurze Wege innerhalb unseres Ortes für die Teilhabe am kulturellen Leben und zu den Geschäften des täglichen Bedarfs ermöglicht.

Darüber hinaus werden in der Begründung Vermutungen durch die Bürgerinitiative aufgestellt, welche nicht belegt sind. **Stefan Uhrig (CDU), Ruth Schöffel (B90/Die Grünen), Jörg Sydow (FDP), Manfred Reccius (Freie Wähler)**

„Es wird kein ‚neues Bürgerhaus‘ geben“

Herr Sydow hat nochmals im Namen der vier Fraktionen, die den Abriss des alten Bürgerhauses beschlossen haben, klarzustellen versucht, dass die Befürworter ein „neues Bürgerhaus“ am Platz an der Linde bauen wollen. Zum Verständnis: ein Bürgerhaus oder auch Dorfgemeinschaftshaus ist ein durch öffentliche Gelder finanziertes Gebäude zur gemeinschaftlichen Nutzung aller Bürger. Das war der Vorsitzende der FDP versucht, ist den Sulzbacher Bürgerinnen und Bürgern einzureden, dass der von den Parteien geplante Neubau ebenfalls diese Kriterien erfüllt. Insgesamt sieben Mal wird der Ausdruck „neues Bürgerhaus“ in seinem Artikel verwendet, obwohl sich keine einzige reine öffentliche Nutzung in den „Worthülsen“ aus dem Ergebnisbericht des parlamentarischen Arbeitskreises herauslesen lässt. Die Hauptnutzung eines Neubaus sollen Seniorenwohnungen, gegebenenfalls mit Pflegeangeboten sein. Sie werden den weitaus größten Anteil der Gebäudenutzflächen einnehmen. Ein angedachter Mehrzweckraum wird – ähnlich wie bei der Seniorenwohnanlage „Im Brühl“ – nur eine untergeordnete Rolle spielen. Kein Mensch in Sulzbach würde je darauf kommen, diese Anlage als „Bürgerhaus“ zu bezeichnen.

Herr Sydow führt weiter aus, den bestehenden „sterilen“ Parkplatz hinter dem Bürgerhaus in eine Tiefgarage zu verlegen. Fakt ist, dass der dort zurzeit bestehende Parkplatz eine ausgezeichnete Randbegrenzung aufweist und zusammen mit der gestalterisch angepassten Mauerumrandung sich gut in das Ortsbild einfügt.

Herr Sydow betont auch wieder den derzeit defizitären Betrieb des Bürgerhauses. Alle öffentlichen Gebäude der Gemeinde sind defizitär, das heißt alle kosten die Gemeinde Geld. Bis heute hat die Politik noch keinen Nachweis erbracht, dass das alte Bürgerhaus unwirtschaftlicher ist als die anderen öffentlichen Gebäude.

Den Befürwortern des Abrisses ist es wichtig, dass eine Gaststätte mit Außenbewirtschaftung erhalten bleibt. Wir haben diese Gaststätte bereits, eine neue wird mindestens ein Drittel der Neubauposten verschlingen, warum also?

Herr Sydow betont, dass nur ein Neubau modern und energetisch optimiert sein kann, will aber dann die Außengestaltung der Fassade in Anlehnung an die „alte Schule“ gestaltet wissen. Zum einen kann natürlich auch eine Sanierung und Modernisierung unseres alten Bürgerhauses einen Neubaustandard erreichen. Mit ein wenig Ah-

nung von Architektur wird jedoch jedem klar, dass die Fassade eines Neubaus mit der Fassade des alten Schulhauses nichts mehr zu tun haben wird.

Der Bereich der evangelischen Kirche ist ein Kulturdenkmal und Flächendenkmal nach dem Denkmalschutzgesetz. Der Platz an der Linde und die dort stehenden prägenden Gebäude gehören zum Umgebungsschutz dieses Denkmals. Bei einem Neubau sind daher denkmalpflegerisch wichtige Bestandteile der Bestandsbauten zu berücksichtigen. Welche das sind, kann erst nach einer konkreten Planung feststehen. Sicher ist jedoch, dass die Traufhöhe des Bürgerhauses ein solches Bestandteil darstellen wird. Die Traufhöhe des jetzt zweistöckigen Gebäudes beträgt circa 9 Meter. Die Fassade mit dem hohen Sockel und der Eingangstreppe entspricht fast vollständig der des alten Schulhauses. Ein möglicher Neubau jedoch müsste bei einer ähnlichen Traufhöhe und abgesehen Erdgeschoss dreistöckig werden.

Der Beitrag von Herrn Sydow im Namen der Fraktionen von CDU, Grünen, FDP und Freien Wählern ist an Falschaussagen und Schönfärberei nicht mehr zu überbieten.

Hans Wehrauch, Initiative „Bürger fürs Bürgerhaus“

Telefonservice

Augenoptik

Optik Knauer e.K.
Brillen und Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25
Tel. 06196 / 2 67 30
www.optik-knauer.de

Computer

Complete GmbH
Kaufberatung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Fm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Dachdecker

FS Bedachungen GmbH
Bedachungen aller Art, Solardächer
Schwalbach, Altkönigsstraße 1a
Tel. 06196/524 89 33
dachbau-schrader@t-online.de

Energieberatung

eta-Plus GmbH
Energ. Altbauenergieberatung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice appetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Farben + Tapeten

Farben Wandel
Farben, Malerartikel, Tapeten, Bodenbeläge
Am Flachsacker 30, Schwalbach
Tel. 06196 / 863 79
Fax: 06196 / 33 33
Farben-Wandel@t-online.de

Garten- und Landschaftsbau

Cheikhi Gartenservice
Gartenpflege, Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten, Winterdienst, Gartengestaltungen
Schwalbach, Hessenstraße 23
Tel. 0 61 96 / 5 24 11 75
mobil 0178 / 44 35 605
cheikhi@hotmail.de

Heizungsbau und -service

Freund Heizung-Sanitär-Spenglerei GmbH
Heizung – Sanitär – Spenglerei – Dachrinnenservice
Am Brater 1, Schwalbach
Tel. 06196 / 766 60 10
Fax 7 66 60 19

Immobilien

Adler Immobilien
Verkauf – Vermietung – Bewertung
Messer-Platz 1, Bad Soden
Tel. 06196 / 560 960
www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien und Hausverwaltungen
Inh. Michael Köhler
Frankfurt-Sossenheim,
Sossenheimer Riedstraße 16b
Tel. 0151 / 41 626 121
info@camiko-immo.de

Christoph Samitz Immobilien
Ihr Immobilienmakler vor Ort
Obertorstraße 27, Eschborn
Tel. 06196 / 437 78
Fax 06196 / 437 30
www.csimakler.de

G&K Immobilienberatungs GmbH
Verkauf, Vermietung, Beratung
Sulzbach, Hauptstraße 22
Tel. 06196 / 76 77 49
info@guk-immo.de
www.immobilien-machen-freude.de

Günter Sacher Immobilien
Beratung/Verkauf von Häusern,
Grundstücken, Wohnanlagen
Telefon 06195/9776541
mobil 0174/2907283
g.sacher@web.de

Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre
Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Manfred Kuhlfuß
IVD- Vermietung - Verkauf - Verwaltung
Tel. 069/3 14 02 60
www.kuhlfuß.de

Installationen

bht Bäder & Haustechnik GmbH
Meisterbetrieb Sanitär, Heizung, Fliesen,
Elektro mit Wartung, Reparatur und
Bäder komplett
Tel. 06196 / 56 86 31
Fax 56 86 30
www.bht-eschborn.de

Rainer Haupt, Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach, Sossenheimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH
Fm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 069 / 34 50 55
www.MMook.de

Kanalreinigung

Kanal Fay
Rohrreinigungs-Service GmbH - 24-Stunden-
Service - Kanalsanierung - Gruben- und
Fettabscheidentleerung
Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach
Tel. 06196 / 8897-0

Kfz-Gutachten

Sach-Verständigen-Stelle
für Kfz-Gutachten, Technik und
Controlling GmbH
Fm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134
Tel. 60 60 86 - 0
Fax 60 60 86 - 50
kontakt@svs-gutachten.de
www.svs-gutachten.de

Kfz-Werkstätten

Autohaus Schwalbach GmbH
Mitsubishi-Vertragshändler, Mazda-
Service, Neu- und Gebrauchtwagen
Tel. 06196 / 30 01 - Fax 88 17 420
www.autohaus-schwalbach.de

Auto-Schäfer GmbH

Kfz-Service, Reparaturen, Reifenservice,
HU-Abnahme
Sulzbach, Hauptstraße 119
Tel. 06196 / 2 29 61

Logopädie/Sprachtherapie

**Logopädische Privatpraxis
Veronika Pfitzenreiter**
M.Sc., Logopädin
Tel. 0151 / 51 78 79 52
www.pfitzenreiter.com,
veronika@pfitzenreiter.com

Maler und Lackierer

Malermeister Thomas Scheel
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, kreative
Wandgestaltung, Fassadengestaltung,
Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten,
Fußbodenbeläge, Gerüstbau
Tel. 06196 / 202 43 38
Mobil 0177/31 17 02

Möbel

Möbel-Sachs GmbH
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen,
Einrichtungs-Studio, Schreinermeister-
und Parkettlege-meisterbetrieb
Schwalbach, Berliner Straße 29
Tel. 06196 / 8 60 31 - Fax 8 60 37
info@moebel-sachs.de

Musikschule

Jugendmusikschule 1976 e.V.
Schwalbach, Marktplatz 9
Tel. 06196 / 8 24 70
www.jugendmusikschule1976.de

Musikschule Taunus

Öffentliche Musikschule im VDM, Unterricht
auch in Sulzbach.
Niederhöchststadt, Steinbacher Str. 23
Tel. 06173 / 66110
www.musikschule-taunus.de
info@musikschule-taunus.de

Polsterei

Posterei Petkovic
Polsterei und Raumausstattung
Bahnstraße 10, Schwalbach
Tel. 06196 / 776 99 02
Fax 06196 / 776 99 03
info@polsterei-dekoration.de

Reisebüro

Dirk Kattendick, SelectedTravel
Seit 25 Jahren Ihr Ansprechpartner rund
um das Thema Reisen.
Schulstraße 14, Schwalbach
Tel. 06196 / 88 400 33
Fax 06196 / 88 400 37
dirk.kattendick@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de

Reisebüro Kopp Lufthansa City Center

Jede Reise, alle Airlines, jeden Veran-
stalter zur tagesaktuellen Best-Preis-
Garantie, DB-Karten.
Main-Taunus-Zentrum Tel. 069 / 311005
Marktplatz 36, Schwalbach
Tel. 06196 / 88 989-60
www.komm-reisen.de

Rolladenbau

Rolladenbau Mook GmbH
Fm.-Sossenheim,
Kappusstraße 11-13
Tel. 069 / 34 50 55
www.mook.de

Schlosserei – Metallbau

Roger & Scheu Metallbau GmbH
Sulzbach,
Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 75 93 96 - Fax 75 93 97

Schreinereien

Manfred Weller Holz + Technik
Bau- und Möbelschreinerei, Parkettverle-
gung, Reparaturverglasung
Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 57 41 07
Fax 06196 / 57 41 08

Schuhmacher

Eishout
Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst,
Verkauf, Beratung und Montage
Sulzbach, Hauptstraße 27
Tel. 06196 / 7 39 55
Mobil 0171 / 400 54 99
www.schuhmacherei-sulzbach.de

Sprachschule

TS-Lingua GmbH
Deutsch, Englisch, Spanisch... für
Erwachsene, Jugendliche und Kinder.
Gruppen und Einzelkurse
Schwalbach, Am Kronberger Hang 2
Tel. 06196/95342-20
info@taunus-lingua.de

Steuerberatung

Basten GmbH Steuerberatung
Grundsteuerbewertung 2022
Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196/50 02 16
joachim.basten@datevnet.de
www.basten.de

Umzugsservice

CHRIST & WAGNER
Int. Möbeltransporte GmbH
Umzüge aller Art, auch Übersee,
Lagerung
Sulzbach, Wiesenstraße 21
Tel. 06196/7 65 01-0
info@christ-wagner.com
www.christ-wagner.com

Telefonservice

Unsere preiswerte Dauerwerbung in

**Sulzbacher
Anzeiger**

**Sossenheimer
Wochenblatt**

**Schwalbacher
Zeitung**

Sie wollen auch mitmachen?

Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an Telefon 06196 / 84 80

80 oder 06173 / 98 98 666

anzeigen@schwalbacher-zeitung.de



RUND UM SULZBACH

Eine tierisch gute Fahrradtour Erlebnis für die ganze Familie entlang der Safari-Route

Der „Regionalpark Rhein-Main“ lädt am Sonntag, 20. August, von 11 bis 17 Uhr mittlerweile zum dritten Mal zum Safari-Fest ein. Sieben Stationen gibt es auf dem Streckenabschnitt zwischen den Sossenheimer Sulzbachwiesen und dem Quellenpark Kronthal zu entdecken. Auch Sulzbach liegt an der Strecke.

Die Regionalpark SafariRoute, die den Opel Zoo mit dem Frankfurter Zoo verbindet, ist an sich schon ein großes Abenteuer. Radelt man die komplette Strecke von fast 25 Kilometer, entdeckt man insgesamt 46 Stationen am Wegesrand mit besonderen Verkehrsschildern.

Die witzigen Tierhinweise sprechen vor allem die Jüngeren an. Wer will da nicht weiterradeln, um zu schauen, welch umherstreifendes Zootier als nächstes den Weg kreuzen könnte? Vielleicht an der ausgewiesenen Tigerliegewiese, am Elefantenüberholverbot oder

an der niedrigen Unterführung bei der Giraffenumleitung? Und wo findet man eine Wasserski-Strecke nur für Enten?

Ein guter Startpunkt für die Erlebnis-Radtour ist die Station in der Eichendorff-Anlage in Schwalbach. Dort gibt es für Kinder am Stand des Regionalparks Rucksäcke mit tierischen Motiven, die Gelegenheit sich als sein Lieblingstier schminken zu lassen und das Safari-Heft einzustecken. In Letzterem erfährt man vieles über die echten Tiere, über deren Lebensräume und Lebensweisen.

So gut ausgerüstet ist man dann optimal vorbereitet für die Safari-Tour. Doch ganz gleich von wo aus man startet, spannend ist es immer. Afrikanische Klänge gibt es unter der Limes-Spange. Darüber hinaus sind auch Stelzenläufer, Liedermacher, Leierkastenspieler, ein zehnköpfiger Wildtier-Chor von Pro Musica Schwalbach und Ballonkünstler unterwegs. Ebenso werden ein XXL-Tiermemory und überall auf der Strecke Fotowände

mit Wildtiermotiven für coole Bilder angeboten.

Abenteuerlich für Menschen und Giraffen wird es entlang des kanalisierten Sulzbachs, auf einem nur 1,30 breiten Kanalweg durch eine dunkle Röhre. Für Giraffen heißt es aufgepasst und klein machen und die Radlerinnen und Radler werden einen völlig neuen Eindruck vom Tunnel unter der A66 gewinnen.

Nicht nur Kinder kommen bei dieser Tour auf ihre Kosten. Auch Erwachsene sollen den Ausflug durch die vielfältigen Landschaften und Freiräume der Region genießen: Kontrastreiche Kulturlandschaften, denkmalgeschützte Parks, Attraktionen und historische Zeugnisse, wie der römische Viergötterstein, erzählen von besonderen Orten und vergangenen Zeiten.

Weitere Informationen zur Veranstaltung, der Route und den verschiedenen Stationen gibt es unter regionalpark-rheinmain.de im Internet. red



Frankfurts Oberbürgermeister Mike Josef (links), Festivalleiter Michael Quast (Mitte) und Autor Rainer Dachzelt präsentieren das Plakat zu „Barock am Main“, das zurzeit in Höchst läuft. Foto: Georg

„Der Geizige“ spricht Hessisch „Barock am Main“ zeigt Molière-Stück mit Michael Quast

In diesem Jahr steht beim Theaterfestival „Barock am Main“ wieder ein hessischer Molière auf dem Programm. Gespielt wird wie im vergangenen Jahr im Hof der Höchst Porzellan-Manufaktur in der Palleskestraße.

Mit Unterstützung von Frankfurts Oberbürgermeister Mike Josef und dem Autor Rainer Dachzelt präsentierte Michael Quast, der Leiter des Festivals und Direktor der Volksbühne im Großen Hirschgraben, das diesjährige Programm im Römer. Dieses Jahr wird „Der Geizige“ gezeigt, eine Komödie von Molière in der hessischen Fassung von Rainer Dachzelt.

Mike Josef sagt: „Ich freue mich über das Frankfurter Gebabbel bei Barock am Main.“ Das Theaterfestival sei sowohl bei Frankfurterinnen und Frankfurtern als auch bei Gästen aus dem gesamten Bundesgebiet beliebt.

Molières Charakterstudie zeigt einen hartherzigen Knicker und grausamen Familienvater, der sein Geld mehr liebt als alles andere. Ökonomisch gesehen hat der Geiz – ebenso wie die verwandte Gier – durchaus etwas Vernünftiges. Und Beruhigendes: „Wenn die Welt dich verrät, die Kinner dich hasse, uff dei Dukade kannste dich verlasse!“ In Zeiten, die so gnadenlos vom Geldgeschäft geprägt sind, ist „Der Geizige“ das Stück der Stunde.

Festivalleiter Michael Quast sagt: „Als Schauspieler reizt mich einerseits dieser Mann, der von einer fixen Idee besessen ist, sie mit gnadenloser Konsequenz verfolgt und letztlich zu einer tragischen Figur werden muss. Andererseits liegt in dieser Besessenheit auch ein großes komisches Potenzial.“

Das Festival läuft noch bis zum 13. August im Hof der Höchst Porzellan-Manufaktur. Tickets gibt es unter der Telefonnum-

mer 069/427262649 oder unter barock-am-main.com im Internet. Der Eintrittspreis beträgt zwischen 32 und 45 Euro, SchülerInnen sowie Schüler und Studentinnen sowie Studenten zahlen zwölf Euro.

Der Hof der Höchst Porzellan-Manufaktur befindet sich in der Palleskestraße 32. Die Veranstaltung findet unter freiem Himmel statt, alle Sitzplätze sind nummeriert und – außer der ersten Reihe – überdacht. Einlass ist jeweils 90 Minuten vor Beginn.

Statt der üblichen Tischreservierung gibt es in diesem Jahr als zusätzliche Kaufoption das „exklusive Gastronomie-Ticket“. Es ermöglicht, neben einem festen Tischsitzplatz vor der Vorstellung und in der Pause, den Zugang zu einem hessischen Buffet, an dem sich Inhaber des Gastronomie-Tickets bedienen können, Getränke inklusive. Darüber hinaus gibt es weiterhin im freien Verkauf Speisen und Getränke mit freier Platzwahl. red



Beim Safari-Fest ist am 20. August allerhand Tierisches unterwegs. Foto: Regionalpark RheinMain

Impressum

Der Sulzbacher Anzeiger erscheint im:
Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
info@sulzbacher-anzeiger.de

Anzeigen:
Ingrid Andersch
Telefon: 06173/98 98 666
anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

Druck:
Coldsetinnovation Fulda
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Haushaltswerbung T. Malik,
Hauptstraße 27,
63517 Rodenbach,
Tel. 0163 / 7956113

Redaktionschluss:
Dienstag, 18 Uhr

Anzeigenschluss:
Dienstag, 18 Uhr

Druckunterlagenschluss:
Donnerstag, 10 Uhr

Schwalbacher Zeitung **Sulzbacher Anzeiger** **Sossenheimer Wochenblatt** **Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen**

Anzeigenannahme: Fax 84 80 82 oder anzeigen@schwalbacher-zeitung.de oder Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach

Mein Auftrag für eine Privatanzeige:

Mein Text: Bis 4 Druckzeilen = € 9,- inkl. MwSt. je Zeitung und Ausgabe

In der Schwalbacher Zeitung (€ 9,-) Im Sulzbacher Anzeiger (€ 9,-)

Im Sossenheimer Wochenblatt (€ 9,-) Im Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen (€ 9,-)

^ Name

^ Anschrift

^ Datum und Unterschrift

^ Bank ^ IBAN (bzw. Bankleitzahl und Kontonummer)

Wir ziehen den Betrag mit der Mandatsreferenz 2023SZPRIVKLEINANZ... ein. Unsere Gläubiger-ID lautet DE 37ZZZ00000947575

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser einmalig, die Gebühren für diesen Anzeigenauftrag von meinem unten genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Bauen, renovieren, einrichten

Lüften und Energie sparen

Automatische Wohnraumlüftungen auch für die Nachrüstung

Bei energetischen Sanierungsmaßnahmen, die die Gebäudehülle dichter machen und so die Wärme effizient im Haus halten, ist ein durchdachtes Lüftungskonzept ein Muss. Eine gute Wohnraumlüftung sorgt nicht nur für ein behagliches Raumklima, sondern beugt auch Schimmelbildung vor. Zusätzlich kann sie dabei helfen, Energie und Kosten beim Heizen zu sparen.

Raumklima-Spezialisten wie der Hersteller „Kermi“ bieten eine Vielzahl von Lösungen für den Neubau sowie interessante Möglichkeiten zur Nachrüstung

an. Die „X-well“-Wohnraumlüftungen ermöglichen einen automatischen und bedarfsgerechten Luftaustausch, ohne dass Räume dabei auskühlen. Möglich ist das durch das Prinzip der Wärmerückgewinnung: Die Wärme der verbrauchten Luft wird auf die Zuluft übertragen, sodass diese angenehm temperiert in den Raum strömt. Wärmeverluste und unangenehme Zugluft gehören damit der Vergangenheit an. Zudem halten die eingebauten Filter Feinstaub, Schadstoffe und Pollen draußen.

Besonders effizient arbeiten Lüftungssysteme mit einem

zentralen Lüftungsgerät, das oft im Keller oder Technikraum untergebracht und über Lüftungsrohre mit den Zimmern verbunden wird. Falls insbesondere beim nachträglichen Einbau in Bestandsgebäuden dafür der Platz fehlt, bietet Kermi vielerlei kompakte Modelle an, die sich durch spezielle Maße problemlos in Küchen- oder Dielenschränke integrieren lässt.

Ebenfalls praktisch bei der Sanierung: Dezentrale Lüftungsgeräte, die direkt in die Außenwand der jeweiligen Räume installiert werden – im Renovierungsfall mithilfe einer Kernbohrung. Die „X-well“-Pendellüfter bieten hier hohen Komfort dank einer wirkungsvollen Wärmerückgewinnung.

Die Wohnraumlüftungssysteme von Kermi überzeugen nicht nur durch ihre Qualität und Effizienz, sondern auch durch ihren leisen Betrieb. So halten sie sich im Hintergrund – auch optisch. Zu sehen sind lediglich die Luftdurchlässe. Erhältlich in unterschiedlichen Designstilen, fügen sich in der Regel harmonisch ein.

Auf jeden Fall wichtig ist das Zusammenspiel von Heizen und Lüften – sowohl in puncto Kosten sparen als auch für ein angenehmes Raumklima. Hierzu bietet Kermi vielerlei Systemlösungen. Mehr Informationen rund um Heizen, Kühlen und Lüften finden Bauherren und Modernisierer unter kermi.de/raumklima im Internet. pr



Effiziente, leistungsstarke und zugleich platzsparende Wohnraumlüftung – dafür steht das neue zentrale Modell „X-well C225“. Es lässt sich auch einfach in Küchen- oder Dielenschränken installieren und fällt kaum auf. Foto: Kermi GmbH/lak-30

Feiner Minimalismus

Edles Design durch extrem schmale Sprossen

Mit seinem unverkennbaren Design-Anspruch hat der Hersteller „Josko“ Innentür-Neuheiten geschaffen, die außergewöhnlich uns minimalistisch sind.

Mal den renommierten „Red Dot Design Award“ gewonnen. Mit extrem schlanken Rahmen von nur 15 Millimetern Ansichtsbreite aus pflegeleichtem Aluminium und verdeckten Beschlägen ohne sichtbaren Schlosskasten unterstreichen die Innentüren den Anspruch moderner Architektur. Weitere Informationen gibt es unter josko.com im Internet. pr



Beim Modell „Covent Garden“ unterstreichen flexibel gestaltbare, dezente Sprossen den Industrial-Look. Foto: epr/josko

Ott Haustechnik Installation Kundendienst
Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung

Inhaber: Matthias Ott · Niederhöchstädter Pfad 9 · 65824 Schwalbach

Telefon (0 61 96) 8 51 55 • Heizungsanlagen
Telefax (0 61 96) 8 67 18 • Sanitäre Anlagen, Bäder
E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de • Solar-Anlagen



Gerade bei Bestandsgebäuden lohnen sich neue Dächer mit einer hocheffizienten Dämmung. Wichtig ist, dass Spezialisten von zertifizierten Betrieben die Arbeiten ausführen. Foto: FS Bedachungen

Wirksame Entlastung für den Geldbeutel und die Umwelt

Eine hochwertige Dachdämmung spart Geld und schont das Klima

Schluss mit kalten Winter Nächten und drückender Sommerhitze. Unsere innovative Dämmung ist die Lösung für ein energieeffizientes und gemütliches Zuhause das ganze Jahr über.

Durch eine Auswahl an verschiedenen Dämmplatten können Sie das System ideal für Neubau und Sanierung an die Gegebenheiten des Daches anpassen.

Auch für nicht zugängliche Stellen bieten wir als zertifizierter Fachbetrieb für Einblas-systeme die Ideallösung – sowohl bei Neubauten als auch bei der energetischen Sanierung von Altbauten. Einblasdämmstoffe haben – durch ihre hohe Rohdichte und einen fugenfreien Einbau – eine um 25

Prozent höhere energetische Effizienz als Plattendämmstoffe. Der CO₂-Ausstoß wird erheblich gemindert und das ist Ihr Beitrag zum Klimaschutz. Wir bauen vor allem ökologische Einblasdämmstoffe wie Cellulose, Holzfasern und Wiesengras ein, welche unter baubiologischen Aspekten sowohl im Alt- als auch im Neubau verwendet werden können. Aber auch klassische Dämmstoffe, wie Steinwolle (zum Beispiel bei Brandschutzklasse A1) oder EPS-Granulate für eine Kerndämmung, werden von uns im Einblasverfahren eingebaut. Mit der passenden Luftdichtung für den jeweiligen Einsatzbereich ist die Dämmung perfekt.

Die Vorteile einer Dachdämmung sind auf einen Blick:

Energieeinsparung, Komfortsteigerung, Lärmschutz, Wertsteigerung, Nachhaltigkeit und die fachgerechte Installation durch unsere zertifizierten Mitarbeiter. Die Bewohnerinnen und Bewohner profitieren von gesteigertem Komfort und niedrigen Energiekosten, während gleichzeitig die Umwelt geschützt wird. Eine Dachdämmung ist eine Investition, die sich langfristig auszahlt und so wohl den Geldbeutel als auch die Umwelt entlastet. pr



Altkönigsstraße 1a
65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 / 524 89 33
dachbau-schrader@t-online.de

Kollmann elektro
Photovoltaikanlagen vom Fachmann

Gartenstraße 6
65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 / 13 74
elektro-kollmann@t-online.de

HOLZ & TECHNIK MANFRED WELLER
TISCHLERMEISTER

WIESENSTRASSE 10 65843 SULZBACH (TS.)
TELEFON 0 61 96 - 57 41 07 TELEFAX 0 61 96 - 57 41 08

- Bau- und Möbelschlerei
- Einbauschränke und Küchen individuell und auf Maß aus eigener Werkstatt
- Parkettverlegung sowie -sanierung
- Fenster und Türen in Holz, Aluminium und Kunststoff
- Reparaturverglasung und Ganzglastüren
- Holzterrassen, Carports und Sichtschutzzäune

Seit 25 Jahren

TRAUMTERRASSEN
mit weinor

Genießen Sie Ihre Terrasse auch bei Wind und Wetter. Mit weinor Terrassendächern!

Markisen Terrassendächer Glasosolen®

Ihr weinor Fachhändler
Alfred Müller GmbH & Co. KG
Taubusstraße 7 · 65824 Schwalbach a. Ts.
Tel. 0 61 96 14 83 · Fax 0 61 96 8 14 07
E-Mail: stefan.mueller@mueller-schwalbach.de